

## Vielfalt ist unsere Stärke

Die Vielfalt unserer Schülerinnen und Schüler bietet die Möglichkeit und den Raum für eine nachhaltige, wertschätzende und leistungsfähige Bildung. Den unterschiedlichen Lernwegen unserer Schülerinnen und Schüler stehen wir mit dem Angebot strukturierender, individueller und kooperativer Unterrichtsmethoden zur Seite. Durch unser Ganztagsangebot und die Rhythmisierung des Stundenplans ermöglichen wir ein tiefgreifendes Lernen in einer fördernden Atmosphäre.

## Wir wollen Freude und Begeisterung beim Lernen vermitteln Wir stellen hohe Erwartungen an unsere Schülerinnen und Schüler

Durch eine strukturierte, instruierende Anleitung, ein kooperatives variierendes Üben und Festigen sowie durch eine individuelle Vertiefung und Schwerpunktsetzung gelingt das erfolgreiche gemeinsame Lernen unterschiedlich leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler. Dabei erfolgt jegliches Lernen fast ausnahmslos im Klassenverband, denn gefestigte soziale Beziehungen ermöglichen überhaupt erst erfolgreiches Lernen.

Zweiter Baustein unseres differenzierenden Unterrichts - neben dem instruierenden, lehrerzentrierten - ist das selbstständige Lernen unserer Schülerinnen und Schüler durch Arbeit an Plänen mit unterschiedlich schwierigen Aufgaben. Beim „Lernen durch Lehren“ – dem 3. Baustein - steht das Erklären und Vermitteln von Lerninhalten durch Schülerinnen und Schüler im Zentrum. Das geschieht beim gezielten, kooperativen Lernen in der Arbeitsgruppe oder bei Präsentationen und Vorträgen vor der Klasse.

## Unser Leitbild

Vielfalt ist unsere Stärke. Wir stellen hohe Erwartungen an uns selbst und alle Menschen in unserer Schule.

- Wir nutzen unsere Vielfalt, um mit- und voneinander zu lernen.
- Wir bieten und organisieren Unterstützung, um Vielfalt zu leben.
- Wir gestalten einen individuellen und gemeinsamen Unterricht.
- Wir sind eine Schule mit demokratischer Kultur, in der alle freundlich und wertschätzend miteinander umgehen.

## Wir stellen hohe Erwartungen an uns.

Im Mittelpunkt unserer Anstrengungen steht ein guter Unterricht. Den planen wir gemeinsam und bilden uns verbindlich kontinuierlich fort. Durch Elternhospitationen lassen wir uns in die Karten schauen. Mit Hilfe von Eltern- und Schülerbefragungen sowie durch das Einladen „kritischer Freunde“ legen wir Rechenschaft ab. Wir planen, arbeiten und bewerten transparent.

## Eine Schule – Alle Bildungsgänge - Kein Schulwechsel mehr

An der IGS entfällt die Trennung der herkömmlichen Schulformen Hauptschule, Realschule und Gymnasium. Alle drei Schulformen stehen in einer Schule zur Verfügung: Von Klasse 5 bis 10 werden die Schülerinnen und Schüler in einer Schule und dabei überwiegend gemeinsam unterrichtet. Die Entscheidung für eine Schullaufbahn fällt nicht mehr nach Klasse 4, sondern richtet sich nach der individuellen Lernentwicklung.

|                                         |                                                                                                                         |
|-----------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Abschluss nach Klasse 9                 | Hauptschulabschluss 9                                                                                                   |
| Abschlüsse nach Klasse 10               | Hauptschulabschluss 10<br>Realschulabschluss<br>Erweiterter Sekundarabschluss I                                         |
| Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe | Allgemeine Hochschulreife - Abitur nach 13 Schuljahren<br>Fachhochschulabschluss nach 12 Schuljahren - schulischer Teil |

## Alle Abschlüsse unter einem Dach

Bei uns kann Ihr Kind – nach entsprechend erbrachten Leistungen – alle Abschlüsse erreichen. Es wird von Lehrkräften aller Schulformen unterrichtet. Kein Schüler soll unsere Gemeinschaft ohne Abschluss verlassen!

## Abitur nach 13 Schuljahren an der IGS Buchholz

An unserer Schule wird das Abitur nach 13 Jahren abgelegt. Für viele Kinder und Jugendliche ist es besser, wenn sie entspannter und in Ruhe – mit wenig Stress und Hektik - lernen können. Es besteht ein Jahr mehr Zeit für ihre Reifung und die Planung der beruflichen Zukunft. Die Kerncurricula und die Vergleichsarbeiten der anderen Schulformen sowie das Zentralabitur gelten auch für uns.

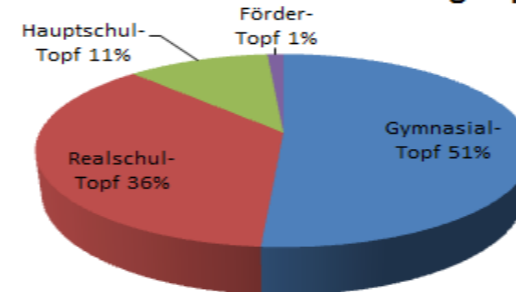
## Die 2. Fremdsprache beginnt in Klasse 6 - oder in Klasse 11!

Als zweite Fremdsprache werden bei uns ab Klasse 6 Französisch und Spanisch – bei ausreichender Nachfrage auch Latein - angeboten. Es ist aber auch möglich, die zweite Fremdsprache erst in Klasse 11 zu beginnen und vorher andere Lernschwerpunkte zu setzen.

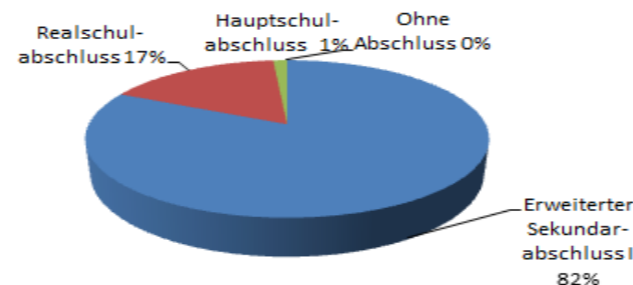
## Schülerschaft und Kollegium

Unsere Schülerschaft setzt sich folgendermaßen zusammen: ca. 51% hatten eine Gymnasial-, 36% eine Realschul- und 11% eine Hauptschulempfehlung am Ende der Grundschulzeit. Im - jungen - Kollegium beträgt der Anteil der Gymnasiallehrkräfte zurzeit ca. 82%.

### Schüleraufnahmen nach Leistungstöpfen



### Erreichte Abschlüsse nach Jahrgang 10



## Rechenschaftslegung

Auf unserer Homepage legen wir unsere Schulstatistik offen.

## Profilklassen

Schülerinnen und Schüler profitieren in ihrer gesamten Lernentwicklung davon, wenn sie in einzelnen Bereichen besondere Leistungen erbringen. Wir bieten von Klasse 5 bis 8 Profilklassen in den Bereichen Biologie/Ökologie, Theater/Kunst,

Musik/Bläserklassen, Sport/Management, Naturwissenschaften/ Technik und Gesellschaft/Welt/Sprache an. Die Lernzeit für den jeweiligen Schwerpunkt ist in diesen Klassen deutlich erhöht.

## Differenzierte Lernangebote für alle Begabungen

Unsere Schülerinnen und Schüler werden bis einschließlich Jahrgang 8 in ihrer Klasse nach unserem besonderen Modell der *dynamischen Binnendifferenzierung* unterrichtet. Einzelne Schüler oder Schülergruppen einer Klasse erhalten dabei die Möglichkeit, besondere Lernaufgaben beispielsweise in der Selbstlernwerkstatt zu bearbeiten. Ab Klasse 9 erfolgt schließlich in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Naturwissenschaften eine 3-fache äußere Leistungsdifferenzierung in G-, E- und Z-Kursen.

## Begabtenförderung

In den Arbeitsplänen und bei der Arbeit an besonderen Projekten werden hohe Anforderungen gestellt. Weiter können im gemeinsamen Unterricht häufig individuelle, komplexe und sehr anspruchsvolle Aufgaben bearbeitet werden. Immer wieder kommunizieren die besonders begabten Schülerinnen und Schüler mit ihren Mitschülern und erfahren dabei soziale und politische Verantwortung. Darüber hinaus werden schulinterne und externe Wettbewerbe angeboten.

## Weniger Angst zu versagen - Keine Abstufung an eine andere Schulform

Im Alter zwischen 10 und 18 Jahren hat fast jede Schülerin und jeder Schüler irgendwann schulische Schwierigkeiten. Sie oder er "bleibt sitzen" oder droht in eine andere Schule abgestuft zu werden. Dies sind meist bittere persönliche Niederlagen. Sie lähmen die Lernbereitschaft und die Lernfreude. Unsere Erfahrungen sind, dass

- die meisten "Versager" sich wieder fangen, wenn man
- ihnen die Angst nimmt, "offiziell" zu versagen,
- sie nicht "fallen lässt",
- ihnen eine neue Chance gibt.

In unserer Gesamtschule gibt es kein „Sitzenbleiben“ oder den Wechsel an eine andere Schulform. Die Entscheidung über die Schullaufbahn bleibt bis zur 10. Klasse offen.

## Kooperation mit der Schule An Boerns Soll

Alle niedersächsischen Schulen sind auf dem Weg zur Inklusion. Die IGS Buchholz ist Kooperationsschule der Schule An Boerns Soll – Förderschule für geistige Entwicklung. Beide Schulen übernehmen somit in der Region Buchholz und Umgebung diesen Schwerpunkt innerhalb des Inklusionsprozesses im westlichen Landkreis. Die Kooperation einer IGS-Klasse mit der Förderschulklasse für geistige Entwicklung ist seit langem erprobt. Gemeinsame und getrennte Lernphasen aller Schülerinnen und Schüler kennzeichnen die Kooperation, die bis zum Jahrgang 8 vereinbart ist.

## Bewertung des Lernfortschritts und der Leistung

Für jedes Fach werden die Ziele, Inhalte und Leistungskriterien offen gelegt und mit Schülern und Eltern eingehend erörtert. Regelmäßige Lernentwicklungsgespräche machen die Schülerinnen und Schüler zunehmend selbstständig in ihrer Lern- und Leistungsreflexion.

Die aus Klasse 3 und 4 bereits bekannten Notenzugnisse werden ab Klasse 5 fortgeführt. Diese erhalten ein Beiblatt, auf dem die Lernentwicklung in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch und Naturwissenschaften erläutert wird. Ab dem 9. Jahrgang werden die Noten in diesen Fächern unter Nennung des jeweils erreichten

Fachleistungskurses - Grundkurs, Erweiterungsniveau, Zusatzkurs – erteilt.

### Mittagspause und Ganztagsunterricht

An drei Tagen in der Woche dauert der Unterricht von 7:45 Uhr bis 15:15 Uhr. Ein bis zur 6. Klasse verpflichtendes Mittagessen wird zum Preis von ca. 3,50 € - ermäßigt ca. 1,50 € - pro Tag angeboten. Dabei essen Schüler und Lehrkräfte gemeinsam, um Zeit für Gespräche zu haben. Nachmittags gibt es Unterricht und vielfältige zusätzliche Lernangebote.

### Schulleben

Eine gute Gemeinschaft lebt nicht nur von einer guten Atmosphäre im Klassenraum, sondern auch von allen anderen gemeinschaftlichen Aktivitäten. Feiern, Feste, Fahrten und Foren sind neben einem attraktiven Pausenangebot fest eingeplant. Die erste Klassenfahrt findet schon nach wenigen Wochen des neuen Schuljahres statt.

### Hausaufgaben

In den Jahrgängen 5-8 kommt Ihr Kind nach Hause und hat – außer mündlich zu erledigenden Aufträgen wie Lesen und Vokabeln lernen – keine Hausaufgaben auf. Es hat dann Zeit für Familie, Freunde, Bewegung, Natur, Musik, Kunst und Bücher. Freiwillige Aufgaben können in der Schule präsentiert werden und finden ihre Würdigung.

### Räume und Einrichtungen

Wir arbeiten in großzügigen Klassen- und Gruppenräumen. Schülerschränke stehen zur Verfügung, so dass die Schulsachen in der Regel in der Schule bleiben. In jeder Klasse gibt es Tischgruppen und z.B. eine interaktive Tafel. Die IGS Buchholz bietet ein sehr leistungsfähiges Intranet für alle Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte.

### Eine große Schule mit kleinen Einheiten

Wir belegen mit den einzelnen Jahrgängen zusammenhängende Klassenräume mit einer in der Nähe befindlichen Lehrerstation. Jeder Jahrgang bildet eine Einheit mit einer festen Lehrergruppe. Dadurch erreichen wir trotz der großen Schule eine sehr vertraute Atmosphäre.

### Eltern in der Schule

Wir möchten in der Bildung und auch in der Erziehung Ihres Kindes eng mit Ihnen zusammenarbeiten und wünschen uns, dass wir an „einem Strang ziehen“. Ihre Beteiligung in den Gremien der Schule ist uns sehr wichtig und wir freuen uns, wenn Sie Verantwortung an unserer Schule übernehmen. Mit Ihrer Mithilfe und Mitarbeit in vielen Bereichen der Schule werden wir eine gute Schule sein.

### Stundenplan-Muster unserer Schule

|   |               |                              |            |           |            |           |
|---|---------------|------------------------------|------------|-----------|------------|-----------|
|   | 07:45 - 8:00  | Offener Beginn               |            |           |            |           |
| 1 | 8:00 - 8:45   | Deutsch                      | Naturwis.  | F-S-L-WPK | Mathematik | Deutsch   |
| 2 | 8:45-09:30    | Deutsch                      | Naturwis.  | F-S-L-WPK | Mathematik | GEP       |
|   | 15'           | Bewegte Pause                |            |           |            |           |
| 3 | 09:45-10:30   | Mathematik                   | Mathematik | Profil    | Naturwis.  | F-S-L-WPK |
| 4 | 10:30-11:15   | Musik                        | Mathematik | Profil    | Naturwis.  | F-S-L-WPK |
|   | 15'           | Bewegte Pause                |            |           |            |           |
| 5 | 11:30-12:15   | GEP                          | Religion   | Englisch  | Deutsch    | Rat/Forum |
| 6 | 12:15-13:00   | GEP                          |            | Englisch  | Deutsch    |           |
| 7 | 45'           | Mensa - Lernzeit - Förderung |            |           |            |           |
| 8 | 13:45 - 14:30 | Englisch                     |            | Sport     | Lernzeit/  |           |
| 9 | 14:30-15:15   | Englisch                     |            | Sport     | Förderung  |           |

### Anmeldung

Das Verfahren der Anmeldung an unserer Gesamtschule ist auf unserer Homepage [www.igs-buchholz.de](http://www.igs-buchholz.de) ausführlich erläutert. Dort – oder in unserem Sekretariat - finden Sie rechtzeitig auch das **Anmeldeformular**. Sie können dieses gerne frühzeitig bei uns abgeben.

Die Anmeldungen für die 5. Klasse zum neuen Schuljahr finden in der Zeit vom 24.04.2017 bis zum 26.04.2017 – 18:00 Uhr – statt. Die Anmeldungen aller anderen weiterführenden Schulen beginnen frühestens am 04.05.2017.

Die Vorlage des Halbjahreszeugnisses der Klasse 4 ist – neben dem Anmeldeformular - unbedingt erforderlich. Dieses Zeugnis muss bei uns bis zum 26.04.2017 – 18:00 Uhr – eingegangen sein. Die Anmeldung ist sonst leider nicht rechtskräftig.

### Informationsveranstaltungen

Wir möchten Sie und Ihr Kind gerne an einem der folgenden Termine ausführlich über unsere Arbeit informieren:

- **Donnerstag, 16. Februar 2017, 16 – 18 Uhr in der AGORA der IGS Buchholz, Buenser Weg 42**
- **Montag, 13. März 2017, von 16 - 18 Uhr in der AGORA der IGS Buchholz, Buenser Weg 42**

Wir informieren Sie und Ihr Kind dabei ausführlich über unser Konzept und zeigen unsere Schule. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. An beiden Tagen wird dasselbe Programm geboten. Neben einer Präsentation werden Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern bereit stehen, um unsere Schule zu zeigen und Ihre Fragen zu beantworten.

### Schnuppertage

In der Zeit vom 27.03.2017 bis zum 31.03.2017 kann Ihr Kind unsere Schule und den Unterricht persönlich kennenlernen. Wir organisieren die Schnuppertage gemeinsam mit Ihrer Grundschule. Bei weiteren Nachfragen schreiben Sie bitte eine E-Mail an [jgl.5-6@igs-buchholz.de](mailto:jgl.5-6@igs-buchholz.de)

### Wichtige Termine

- Der erste Elternabend findet bereits vor den Sommerferien am Montag, den 19. Juni 2017, um 19:30 Uhr in der AGORA der Gesamtschule Buchholz am Buenser Weg 42 statt.
- Die Einschulungsfeier beginnt am Donnerstag, 03.08.2017, um 16 Uhr in unserer AGORA, so dass hoffentlich alle Eltern teilnehmen können.

### Kontakt

- Per Mail über [info@igs-buchholz.de](mailto:info@igs-buchholz.de)
- Über unsere Homepage: [www.igs-buchholz.de](http://www.igs-buchholz.de)
- Per Handy: 0151 – 40 17 30 42
- Über das Festnetz: 04181 - 2177860
- Per Fax an 04181 - 2177869



Leistung durch Vielfalt ist unsere Stärke



Integrierte Gesamtschule Buchholz



Eine Schule - alle Bildungsgänge und Abschlüsse 2017